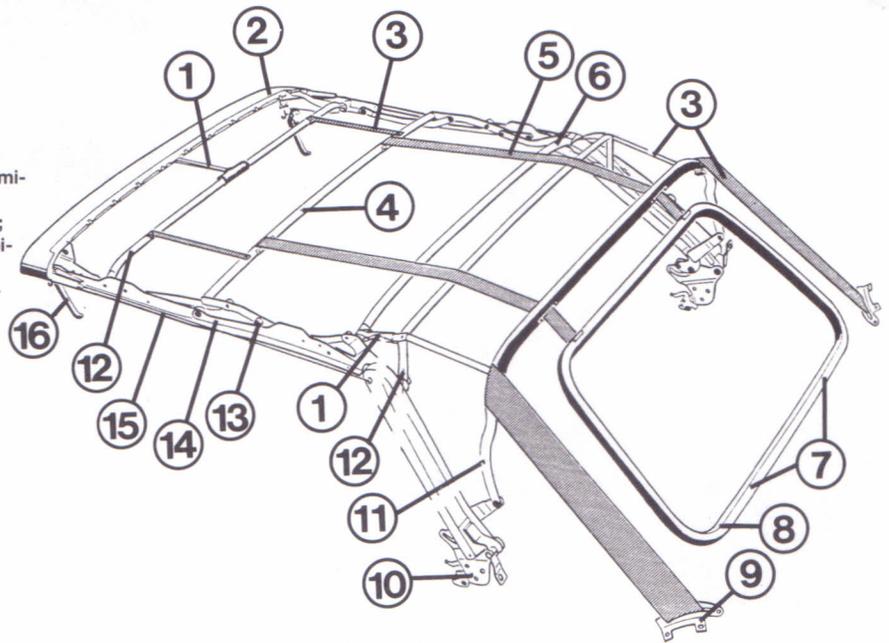


Dem Verdeckgestänge gehören folgende Teile: 1 – Gummisamband; 2 – Verdeckspitze; 3 – Spanngurt weiß; 4 – Hauptspiegel; 5 – Spanngurt schwarz; 6 – Hauptspiegel; 7 – Aufnahme für Heckscheibenscharnier; 8 – Heckscheibenscharnier; 9 – Befestigungswinkel für Spanngurt; 10 – Hauptflügel; 11 – Eckspiegel; 12 – Hilfsspiegel; 13 – Exzenter; 14 – Dachrahmen; 15 – Spannseil; 16 – Verriegelungsgriff.



Betreiberlaubnis und auch im Fahrzeugschein!). Der zweite Grund ist, daß der Straßenstaub durch die Luftwirbel in den Dachhimmel kräftig hineingeblasen wird. Der helle Himmelstoff verschmutzt dadurch nachhaltig und ist kaum noch zu säubern.

☐ In Urlaubslande kann es vorkommen, daß übermütige Fahrgäste das heruntergeklappte Verdeck gewissermaßen als Hochsitz zweckentfremden. Das hat schnell zu Folge, daß ein Verdeckspiegel verbogen wird. Unter besonders ungünstigen Umständen kann sogar die Sicherheitsglas-Heckscheibe brechen.

☐ Besitzer einer Garage haben das Cabrio gerne mit offenem Verdeck startbereit für die nächste Schönwetterfahrt. Bei einem wenig genutzten Zweitwagen kann das zur Folge haben, daß das Dach über Wochen nicht mehr geschlossen wird. Dies nimmt der Kunststoffbezug übel. An den Knickstellen kann es zu Verfärbungen kommen.

☐ Regelmäßige **Wäsche** ist die wichtigste Pflegemaßnahme für das Verdeck. Staub, Schmutz und Ruß setzen sich auf das Verdeck. Das wirkt um so unansehnlicher, je heller die Verdeckfarbe ist. Für helle Verdecke empfiehlt Volkswagen eine wöchentliche Wäsche mit normalem Autoshampoo. Wird nach der Wagenwäsche ein Waschkonservierer aufgetragen, sollte dieser nicht auf das Verdeck gelangen; es kann dadurch fleckig werden.

☐ Wenn Sie Ihren Wagen an einer **Selbstwasch-Station** wieder auf Glanz bringen, darf das Verdeck keinesfalls mit dem Hochdruckreiniger behandelt werden. Der hohe Druck ggf. in Verbindung mit dem heißen Wasser schadet dem Verdeckmaterial.

☐ Die Wagenwäsche kann auch in der **Waschanlage** stattfinden. Nehmen Sie ein Waschprogramm ohne anschließende Wachsbehandlung. Das heiß aufgetragene Wachs kann Flecken auf dem Verdeckbezug hinterlassen und im schlimmsten Fall sogar die Kunststoffschicht angreifen.

☐ Vogelkot ist ausgesprochen aggressiv, er muß umgehend vom Verdeck (und auch vom Lack) abgewaschen werden, da er das Kunststoffmaterial anfressen kann.

☐ Hat sich der Schmutz in der Narbung des Kunststoff-Dachbezuges festgesetzt oder ist er verfleckt, sollten Sie nur ein **Reinigungsmittel** verwenden, das speziell für Cabrio-Dächer vorgesehen ist. Die Arbeit ist etwas mühselig, denn das Verdeck muß mit einer Bürste behandelt werden. Gut geeignet ist nach unseren Erfahrungen eine Handbürste.

Bestimmte Sonderserien des Golf Cabrio sind ab Werk anstelle des Kunststoff-Verdecks mit einem Textil-Verdeckstoff ausgestattet. Auch als Ersatz wird gelegentlich der »edlere« Verdeckstoff verwendet. Dieses Material ist aber weniger robust im Umgang und nimmt mangelhafte Pflege besonders übel. Zusätzlich zum bereits Gesagten gilt hier:

☐ Ein Fahrzeug mit Textildach sollte grundsätzlich in einem zumindest überdachten Unterstand stehen. Anhaltende Sonneneinstrahlung greift Gewebe, Gummierung und Farbe an.

☐ Staub auf dem Verdeck entfernt man mit einer weichen Bürste. Dabei in Richtung der Gewebelinien bürsten.

☐ Vor der Wagenwäsche Verdeck ebenfalls abbürsten.

☐ Grundsätzlich sollte dieser Verdeckstoff nur mit klarem Wasser abgespült werden. Für Waschanlagen ist das Textil-Verdeck nicht geeignet.

☐ Das feuchte Dach muß bis zum vollständigen Trocknen geschlossen sein, der Stoff könnte sonst schrumpfen.

☐ Verdeck nur in völlig trockenem Zustand öffnen, sonst können im Textilmaterial Stockflecke entstehen.

☐ Bei starker Verschmutzung etwas Feinwaschmittel in lauwarmem Wasser auflösen und mit einem

Verdeckpflege

Verdeck aus Textilmaterial